

Heike Kellermann, Wolfgang Rieck, Fr

Allen, die nun schlaflos liegen,
die vor Frh im Mund versiegen,
schon erschpft, die Fuste zu,
wnsch ich noch ein Stndlein Ruh.

Allen, die nun bald sich schinden,
die zu schwer das Leben finden,
Rock und Rcken, Schritt und Schuh,
wnsch ich noch ein Stndlein Ruh.

Allen, die sich nun bereiten,
wieder fremd einher zu schreiten,
mit dem Tod allein auf du,
wnsch ich noch ein Stndlein Ruh.